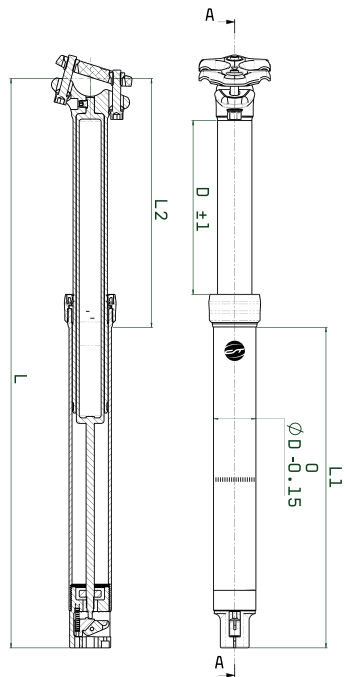




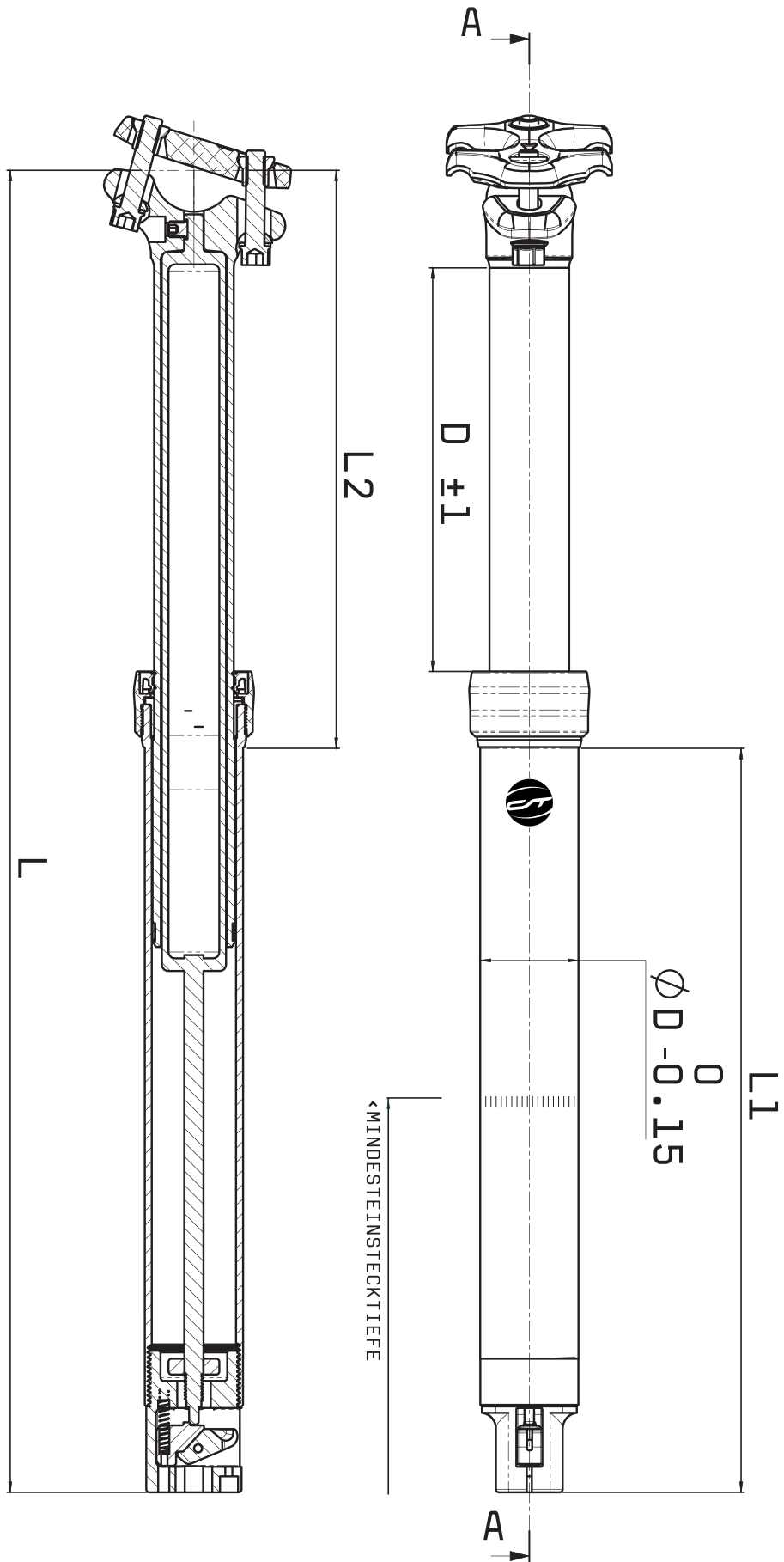
**DROP-A-GOGO**  
USER GUIDE



DE

Hermann Hartje KG  
Deichstr. 120-122  
27318 Hoya

info@contec-parts.de  
www.contec-parts.de

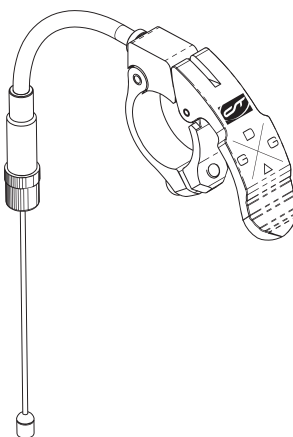


\* siehe Tab.1

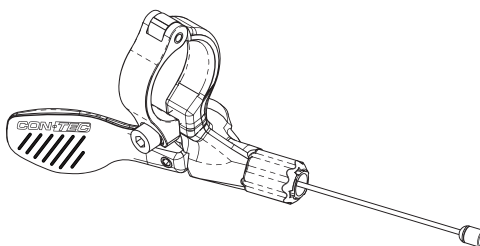


**DROPACOCO**  
Variosattelstütze

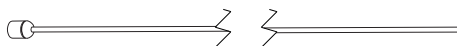
Universal



1x



weitere  
Teile:



Endkappe:

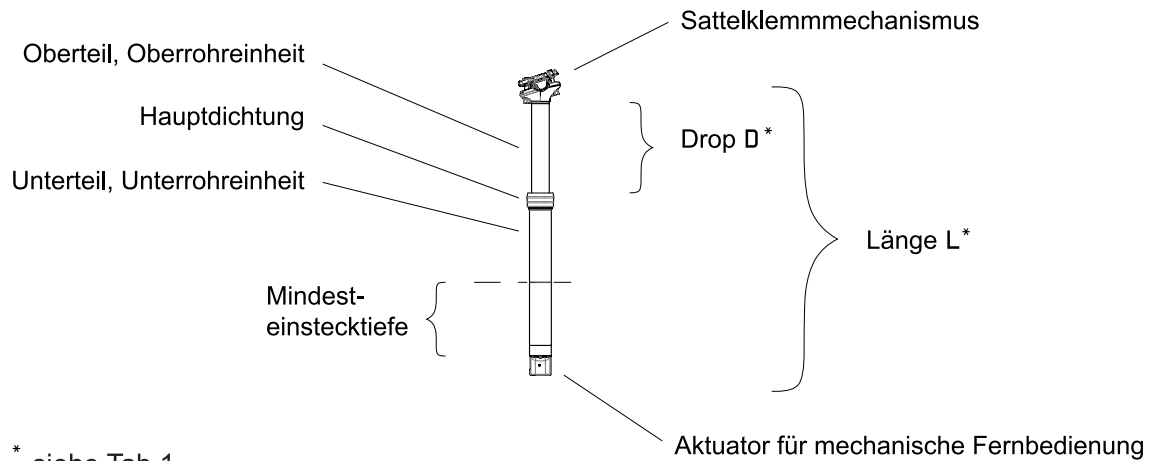


Wir empfehlen eine fachgerechte Montage durch einen qualifizierten Fachmann.



Glückwunsch zum Kauf einer neuen DROP-A-GOGO Variosattelstütze mit interner Zugverlegung und Fernbedienung:

Dieses Produkt erlaubt eine Verstellung der Sattelhöhe, ohne dass die Hände vom Lenker genommen werden müssen. Bitte lesen Sie die Anleitung, bevor Sie die Sattelstütze montieren und verwenden. Wir empfehlen die Montage durch einen Fachmann.



\* siehe Tab.1

Tab.1

Ø DIA	Size	Overall Length (L)	Drop (D)	L1	L2
Ø 30.9	Ø 30.9X440L	463	150	258	205
	Ø 30.9X390L	413	125	233	180
	Ø 30.9X340L	363	100	208	155
Ø 31.6	Ø 31.6X440L	463	150	258	205
	Ø 31.6X390L	413	125	233	180
	Ø 31.6X340L	363	100	208	155

[Key Dim.] mm, [DIA] mm = Durchmesser



**Bedienungshinweise:**

Höhenverstellung während der Fahrt kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen.

- a) Verringerung der Sitzhöhe: Sattel entlasten, Hebel drücken, Sattel durch dosierte Belastung auf gewünschte Höhe absenken, Hebel loslassen.
- b) Anhebung der Sitzhöhe: Sattel entlasten, Hebel drücken, Sattel durch dosierte Entlastung auf gewünschte Höhe führen, Hebel loslassen.



Bitte vor Installation bzw. Gebrauch der Sattelstütze die Bedienungsanleitung studieren.

Wir empfehlen weiterhin eine fachgerechte Montage und die Beratung durch einen qualifizierten Fachmann. Falscher Gebrauch kann zu Schäden und/oder gefährlichen Verletzungen führen.

1. Sitzhöhenverstellung während der Fahrt kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren bzw. die Aufmerksamkeit eingeschränkt wird und die Unfallgefahr steigt.
2. Es ist gefährlich, mit modifizierter, beschädigter und/oder verschlissener Sattelstütze zu fahren. Veränderungen an der Sattelstütze ziehen den Verlust von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen nach sich und können ursächlich für Fehlfunktion bis hin zu gefährlichem Versagen der Sattelstütze sein.
3. Lose, überfeste, beschädigte oder verschlissene Teile können zu Fehlfunktionen bzw. Materialversagen führen. Vor jeder Fahrt festen Sitz und Sauberkeit der Bauteile gemäß der Instruktionen in diesem Handbuch kontrollieren. Verschleißteile je nach Gebrauchsintensität verstärkt kontrollieren, säubern und ggf. austauschen. Bei sichtbaren Schäden, Verschleiß, Rissen etc. den Gebrauch der Sache einstellen und den Verkäufer bzw. einen autorisierten Partner kontaktieren und mit der Inspektion bzw. Reparatur beauftragen.
4. Vor jeder Fahrt die Anzugsmomente der beschriebenen Bolzen prüfen.
5. Zu feste Klemmung der Sattelstütze im Sattelrohr kann die Funktionalität der Variosattelstütze beeinträchtigen. Bitte das maximale Referenzdrehmoment des Rahmenherstellers beachten.

Montage:

1. Bereits vorhandene Sattelstütze entnehmen. Sattel entfernen.
2. Kabel (Außenhülle und Innenzug) durch den Rahmen führen (siehe auch 4.) und das Ende in den Aktuatorhebel am unteren Ende der Sattelstütze einhängen (Abb.1).
3. Variosattelstütze in das Sattelrohr einführen. Minimum Einstecktiefe beachten. Drehmoment des Fahrradherstellers für die Klemmung des Sattelrohrs beachten.
4. Außenhülle und Innenzug der Verstellung gemäß den Herstellerangaben (siehe auch 2.) verlegen bzw. montieren.
5. Hebel montieren, Klemmung mit **3mm Innensechskant** und Drehmoment: **1.6Nm** befestigen. Außenhülle ggf. einkürzen (siehe auch 2. und 4.). Innenzug durch (Schwenk-)Nudel mit Zugeinstellung und durch entsprechende Führung im Hebel fädeln und Außenhülle mit Anschlaghülse des Zugverstellers fest verbinden.
6. Innenzug straffen und Hebel, Nudel, Zugeinstellung und Außenhülle auf festen Sitz und Sauberkeit überprüfen. Innenzug mit **2mm Innensechskant** fest klemmen. Drehmoment: **1.2Nm**.
7. Überschüssiges Innenzugkabel kürzen. Ende des Innenzuges mit einer Endkappe vor Ausfransung schützen.
8. Sattel auf Variosattelstütze montieren. Neigung einstellen und Sattelbolzen mit **5mm Innensechskant** und mit **8-10Nm** Drehmoment befestigen (Abb. 2).
9. Vor der Fahrt die Funktion der Höhenverstellung prüfen und mit Funktionalität vertraut werden.

Abb.1

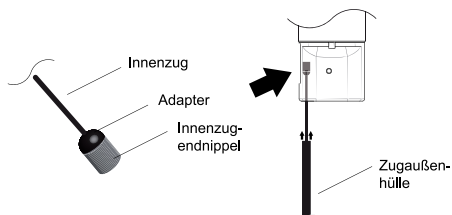
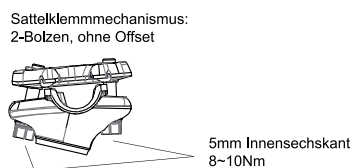


Abb.2



Pflegehinweise:

Nach der Fahrt die Oberfläche des Oberteils/-rohrs der Sattelstütze von Staub und Dreck befreien, dazu ggf. einen weichen Schwamm mit einem milden Reinigungsmittel und Wasser verwenden. Das gereinigte Material einer Sichtprüfung auf Schäden z.B. durch Steinschlag unterziehen. Danach die nun trockene und fremdkörperfreie Oberfläche ggf. mit einem Pflegeprodukt für entsprechende Oberflächen (z.B. Bikereiniger) leicht imprägnieren und mit einem weichen Lappen abwischen bzw. mäßig polieren.